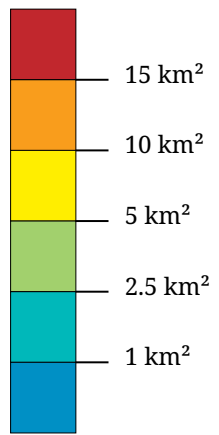


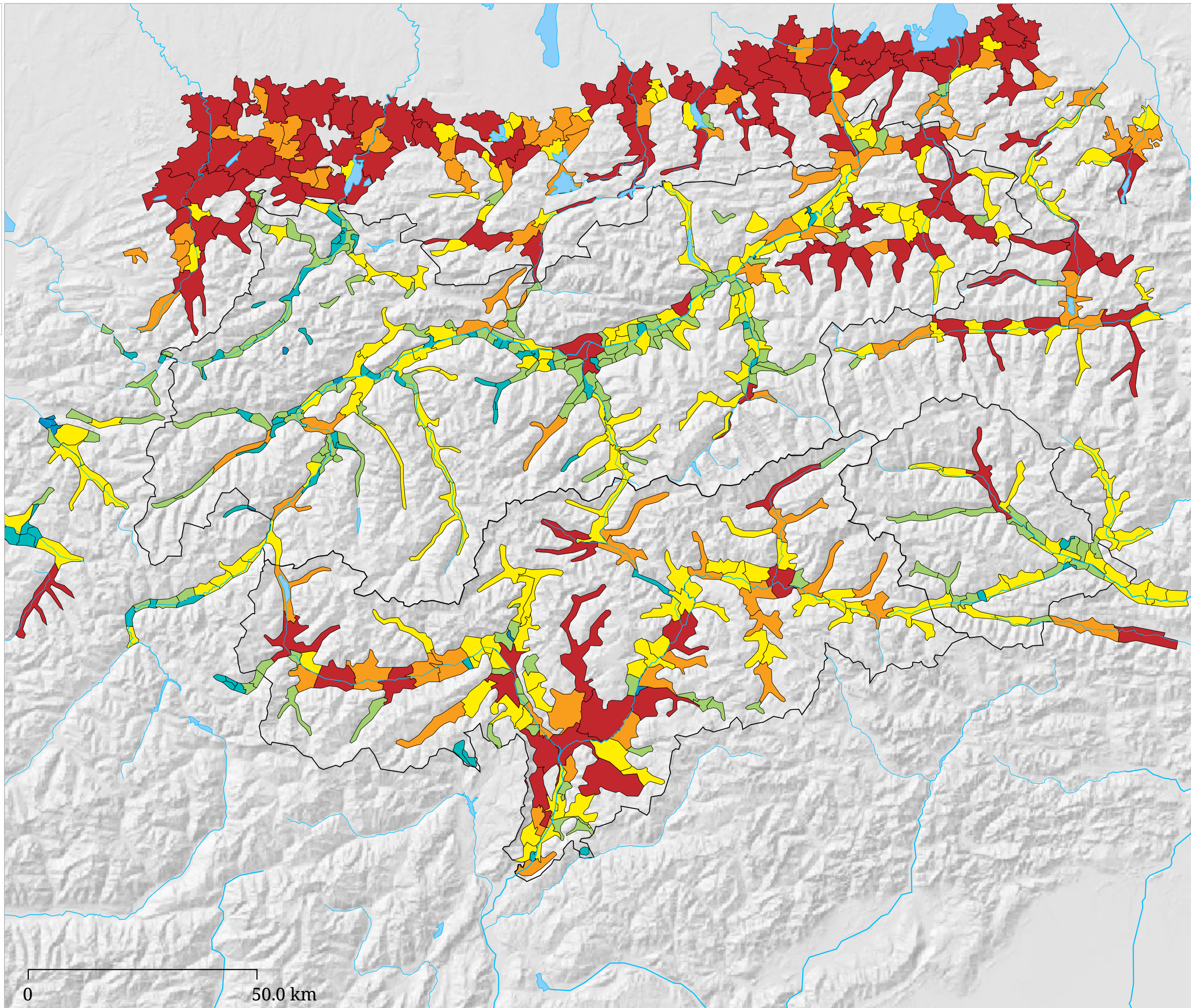
# Kartenset »Gemeindegrößenstruktur«

## Größe der Gemeinde nach Dauersiedlungsraum (2002)

Gemeindefläche im  
Dauersiedlungsraum



Stand: 2002



Die Karte zeigt eine Gemeindeklassifikation auf Basis der Dauersiedlungsraumfläche 2002.

## Die Gemeindegröße nach Dauersiedlungsraum-Fläche

### Häufung von kleineren Gemeinden in Nordtirol



Gemeinden mit sehr großer Dauersiedlungsraumfläche über 15 km<sup>2</sup> häufen sich vor allem in Bayern.

Die größte solche Gemeindeansammlung in Tirol zieht sich in einem Band von der Wildschönau entlang des Brixen- und Achentales bis zur Landesgrenze. Ballungen von großen Gemeinden sind auch im Vinschgau entlang der Etsch und rund um Bozen zu verbuchen.



Waidbruck (©Tirol Atlas)

Die Häufung von Gemeinden mit einem Dauersiedlungsraum von weniger als 5 km<sup>2</sup> sind im Untersuchungsgebiet in erster Linie ein Phänomen Nordtirols. Eine solche

Sarntal (©Tirol Atlas)

lässt sich im Ausserfern, rund um Innsbruck und im mittleren Zillertal, sowie durchwachsen im Bezirk Landeck feststellen.

#### Gemeindegröße nach Flächenausdehnung

	kleinste Gemeinde	größte Gemeinde
Nordtirol	Rattenberg (0,1 km <sup>2</sup> )	Innsbruck (36 km <sup>2</sup> )
Südtirol	Waidbruck (0,5 km <sup>2</sup> )	Sarntal (28,5 km <sup>2</sup> )
Osttirol	Amlach (1,1 km <sup>2</sup> )	Matrei (18,3 km <sup>2</sup> )
<b>Atlas-Gebiet</b>	<b>Rattenberg (0,1 km<sup>2</sup>)</b>	<b>Markt Oberdorf (70,1 km<sup>2</sup>)</b>